

Herzlich Willkommen!

##### Hiermit bist du gut gerüstet für den Start an unserer Schule!

Realschule an der Burg Herne Burgstraße 71, 44651 Herne

Telefon 02325/30333 Telefax 02325/305231

[realschule.an.der.burg@t-online.de](mailto:realschule.an.der.burg@t-online.de) Homepage

1

[www.rs-burg.herne.de](http://www.rs-burg.herne.de/)

## Inhaltsverzeichnis



Willkommensworte unseres Schulleiters 3

[Informationen zum ersten Schultag 4](#_TOC_250010)

Über unsere Schule

Die Burgeule 5

[Unsere Zeittafel 6](#_TOC_250009)

Das Sekretariat 7

Wichtige Informationen für die Erziehungsberechtigten

[Merkblatt für Erziehungsberechtigte 8](#_TOC_250008)

[Umgang mit Verspätungen 9](#_TOC_250007)

Organisation des Ganztags 10

[Immer gut betreut - Der Ganztag 11](#_TOC_250006)

Arbeitsgemeinschaft und Betreuungsangebote 12

Bücherausleihe und Eigenanteil 13-14

Vertrag für ein Schließfach (optional) 15

Regeln und Vereinbarungen

[Extreme Wetterlagen 16](#_TOC_250005)

Schulvereinbarungen für Ihre Unterlagen 17-18

[Schulordnung 19-20](#_TOC_250004)

[Wichtige Einverständniserklärungen 22-23](#_TOC_250003)

[Sportunterricht 24](#_TOC_250002)

Projekt „Saubere Toiletten“ 25

Pause, Spiel und Spaß

Unser Kiosk „Burgercorner“ 26

Unsere Mensa und MensaMax 27-28

[Angebote in der Mittagsfreizeit 29](#_TOC_250001)

[Die Schülervertretung 30](#_TOC_250000)

Willkommensworte deines Schulleiters



Liebe neue Schülerin, lieber neuer Schüler,

du bist jetzt ein Teil unserer Schulgemeinschaft. Du kannst dir sicher sein , dass wir uns auf dich freuen und du herzlich willkommen bist. Vielleicht bist du ein wenig aufgeregt und bestimmt hast du viele Fra- gen. Erste Antworten soll dir diese Schulmappe geben.

Wir wünschen uns, dass du dich in unserer Schule wohlfühlst, dass du viele neue Freunde findest, dass du viel lernst und dass du für die Zukunft „gut gerüstet“ , also ausgestattet, wirst.

Auf den folgenden Seiten haben wir dir einige wichtige Informationen zusammengestellt, die dir und dei- nen Eltern helfen werden, zu verstehen, was an unserer Schule wichtig ist und wie bei uns gelernt wird. Lies bitte diese Informationen mit deinen Eltern zusammen aufmerksam durch.

**Wichtig:** Seite 21 musst du deiner neuen Klassenleitung unterschrieben zurückgeben, wenn du nach den Sommerferien das erste Mal zu uns in die Schule kommst. Uns ist es sehr wichtig, dass Regeln und Vereinbarungen eingehalten werden, da wir möchten, dass jeder Schüler gerne zur Schule kommt und wir nur mit klaren Regeln gut gemeinsam lernen und Spaß haben können.

Du siehst, wir haben einiges vorbereitet, um dir den Anfang an unserer Schule zu erleichtern.

Wir wünschen dir viel Spaß beim Lernen, denn Spaß und Interesse an einer Sache sind die besten Voraussetzungen dafür, dass das Lernen gelingt.

Herr Lindemann /Schulleiter

## Informationen zum ersten Schultag



Wir freuen uns auf dich! am: 21.08.2024

Beginn: 10:45 Uhr

Das brauche ich für die ersten Schultage:

* einen Schnellhefter mit Blättern
* Etui (Füller, Bleistift, Radiergummi, Buntstifte, Lineal, Schere, Klebestift, Anspitzer …)
* Pausenbrot, Trinkflasche mit Wasser
* „Meine Schulmappe“ mit der unterschriebenen Seite 21
* Buchumschläge laut den Angaben in der Schulmappe

Liebe Eltern,

bitte warten Sie mit den Einkäufen von Schnellheftern, Blättern u.s.w. Die Klassenleiter und Fachlehrer werden

Ihren Kindern zu Beginn des Schuljahres mitteilen, welche Materialien für die jeweiligen Unterrichtsfächer gebraucht werden. Außerdem möchten wir darauf hinweisen, dass auf Collegeblöcke zu verzichten ist, da diese erfahrungsgemäß zu Unordnung und Unübersicht- lichkeit führen. Sorgen Sie bitte stets dafür, dass in jedem Schnellhefter ausreichend Blätter eingeheftet sind.

## Unsere Burgeule



Die Eule ist unser Schullogo, das du an vielen Stellen in der Schule wiederfinden wirst. Es be- steht aus drei Elementen, die alle mit unserer Schule verbunden sind.

Die Burgzinnen am oberen Rand der Logos, deuten auf unseren Schulnamen hin. Schließlich stand vor vielen Jahrhunderten auf dem Gelände unserer Schule wirklich eine echte Burg! Auf dieser Burg

wohnten im Mittelalter tapfere Ritter, die die Burg schützten und sich auf so manche Kämpfe vorbereiten mussten - sei es auf Schaukämpfe zu Ehren des Burgherren oder auf Kämpfe außerhalb der Burg im tatsächlichen Leben - oftmals um Leben und Tod. So geht es natür- lich an der Realschule an der Burg nicht mehr zu. Kämpfe gibt es aber auch heute manchmal noch, wenn zum Beispiel die Ritter (Lehrer) ihren Knappen (Schülern) im Kampf um Bildung, Lernstandserhebungen, Abschlussprüfungen und gute Manieren so einiges abverlangen müs- sen, um sie auf das spätere Leben im Beruf oder auf einer weiterführenden Schule vorzube- reiten. Das ist der tägliche Kampf um Motivation, Durchhaltevermögen und Überwindung von

Lernschwierigkeiten. Als Preis erhaltet ihr dafür einen guten Abschluss, der euch für euer Leben außerhalb unserer Burg bestens wappnet.

Das zweite Element kann in zweierlei Hinsicht gedeutet werden: Wappen oder Schutzschild der zukünftigen Ritter, die am Ende der Ausbildungszeit hoffentlich für das Leben gewappnet sind und genug Rüstzeug von der Burg mitbekommen haben, um den jeweils eigenen Weg verwirkli- chen zu können.

Das dritte Element ist die Eule - das Symbol für Weisheit. Unsere Burgeule steht für die Bildung, die die Schülerinnen und Schüler an unserer Schule hoffentlich alle mitnehmen können. Unsere Eule hat auch ohne Brille den Blick für das Wesentliche: Bildung heißt nicht, abfragbares Wis- sen zu speichern, sondern Kompetenzen in vielerlei Hinsicht zu erwerben und mit auf den Weg zu nehmen:

Dazu gehören außer den intelektuellen Kompetenzen auch Methoden- und Handlungskompe-

tenzen und soziale Kompetenzen. Was das im Einzelnen bedeutet, verrät euch unser Schulpro- gramm, das ihr ebenfalls hier auf unserer Homepage findet.

## Unsere Zeittafel



|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Anfang | Ende |
| 1.Stunde | 08:00 | 09:05 |
| 2.Stunde | 09:10 | 10:15 |
| Pause | 10:15 | 10:45 |
| 3.Stunde | 10:45 | 11:50 |
| 4.Stunde | 11:55 | 13:00 |
| Mittagspause | 13:00 | 13:45 |
| 5.Stunde | 13:45 | 14:50 |
| AG/AWO-Betreuung/Lern- förderung | 14:50 | 16:00 |



Unser Sekretariat

Am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:15 - 10:45 Uhr ist das Sekretariat für Schülerinnen und Schüler geöffnet!

Ihr könnt bei Frau Donell und Frau Dürschke:

Ein Bild, das Menschliches Gesicht, Person, Lächeln, Kleidung enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

1. Schulbescheinigungen bekommen
2. Stempel für Schokoticket-Anträge erhalte
3. Anträge für ermäßigte Schokotickets bekommen
4. einen neuen Schülerausweis beantragen

(bei Verlust 1 €)

1. Im Krankheitsfall wird zu Hause angerufen.

Bei kleineren Beschwerden hilft auch ein Kühlpack

oder ein Pflaster.

## Merkblatt für Erziehungsberechtigte



|  |  |
| --- | --- |
| **Was ist los?** | **Was ist zu tun?** |
| Ihr Kind kann nicht zur Schule gehen? | Bitte rufen Sie am ersten Tag vor dem Unterricht im Sekretariat an.  Tel.: 02325/30333 |
| Krankheit | Bitte entschuldigen Sie schriftlich das Fehlen Ihres Kindes, entweder über das MIA-Heft oder einen form- losen Brief. |
| Sonstige Gründe (stundenweise)  z.B. Behördentermine | Lassen Sie sich den Termin bescheinigen. (Stempel, Attest …) |
| Unterrichtsbefreiung (ganzer Tag) | Stellen Sie einen schriftlichen und begründeten Antrag bei der Klassenleitung. |
| Unterrichtsbefreiung (mehrere Tage) | Stellen Sie einen schriftlichen und begründeten Antrag bei der Schulleitung. |
| Fehlen ohne Entschuldigung | Jede Fehlstunde erscheint als Vermerk auf dem Zeug- nis. Unentschuldigte Fehlstunden werden gesondert aufgeführt. |
| Fragen? Probleme? Informationen? | Wir beraten Sie gern:  + die Klassenleitungen  + der Schulsozialarbeiter: Herr Baumann  + die Beratungslehrerin: Frau Lang und Frau Kress  + die Schulleitung  + das Sekretariat: Frau Donell |
| BuT – Bildung und Teilhabe Schulsozialarbeit – Beratungszeitenzeiten in der Schule:  Mo, Mi & Do: nach Vereinbarung | Unser Schulsozialarbeiter, Herr Baumann, beantwortet Ihre Fragen zur finanziellen Unterstützung (Nachhilfe, Lern-förderung, Schulausflügen, gemeinsames Mittag- essen) und berät bei anderen Problemen.  Handy: 0163-7891717  Email: [s.baumann@gfs-ev.de](mailto:s.baumann@gfs-ev.de) |

## Umgang mit Verspätungen



Die Realschule an der Burg legt großen Wert auf Pünktlichkeit. Damit verspätete Schülerin-nen und Schüler den laufenden Unterricht nicht stören, werden sie in den Trainingsraum be-gleitet. Dort wird die Verspätung notiert und die betreffenden Schülerinnen und Schüler werden aufge- fordert, unter Aufsicht einen Text zum Thema „Pünktlichkeit“ abzuschreiben. Dieses Vorgehen fördert die Rechtschreibung und sensibilisiert für das Thema „Pünktlich-keit“.

Die versäumte Unterrichtsstunde wird nicht mit ungenügend bewertet, allerdings muss der versäumte Unterrichtsinhalt zu Hause nachgearbeitet werden.



Die Eltern werden über die Verspätung mittels eines Briefes informiert, den die Schülerin-nen und Schü- ler mit nach Hause bekommen. Der Brief muss von den Erziehungsberechtigten am selben Tag unter- schrieben werden und am folgenden Tag um 07.45 Uhr von der betref-fenden Schülerin bzw. dem betref- fenden Schüler am Haupteingang des Schulgebäudes der aufsichtführenden Lehrkraft übergeben werden.

Bei wiederholtem Fehlverhalten durch Verspätungen erfolgt ein Tadel durch die Schulleitung.

### Wichtige Informationen zur Organisation des Ganztages



In gebundenen Ganztagsschulen sollen Hausaufgaben in das Gesamtkonzept des Ganztages integriert werden. Entsprechend unserem Konzept der Realschule wird jedoch vorausgesetzt, dass die Schülerinnen und Schüler den Unterricht vor- und nachbereiten.

Unabhängig davon gilt:

* Lernen von Vokabeln
* Lesen von Lektüren
* Wochenplanarbeit
* Recherchen (z.B.: Internet, Bücherei, … )
* Projektarbeit

Außerdem bieten wir dir folgende zusätzliche Lernangebote an:

* Lernzeiten (jeden Freitag in der 4. Stunde)
* Hausaufgabenbetreuung (unter Mitwirkung der AWO; verbindliche Anmeldung zu Beginn des Schuljahres)
* Buddys (ältere Schülerinnen und Schüler stehen dir in der Mittagspause für Fragen bei den Hausaufgaben zur Verfügung)
* Lernförderung (organisiert und durchgeführt durch die AWO)

Wir weisen darauf hin, dass bei regelmäßiger Nutzung dieser Angebote keine weiteren Aufga- ben zu Hause zu erledigen sind (Ausnahmen siehe oben).

## „Immer gut betreut“ – Der Ganztag



Die Betreuung der Realschule an der Burg ist ein fester Bestandteil dieser schulischen Einrich- tung. Für uns ist es wichtig, dass wir eine Vertrauensbasis und Anlaufstelle für euch schaffen. Ihr findet uns im Raum „E20“. Im Vordergrund der Betreuung steht natürlich eure Förderung und der Ausbau eurer schulischen Leistung, aber auch Spiel und Spaß werden keineswegs von uns vergessen. Nach Fertigstellen der Hausaufgaben

und dem Fördern von euch in einem fachspezifi- schen Bereich, steht euch ein großes Angebot an Freizeitbeschäftigungen zur Verfügung, sowohl im Innenbereich (Tischtennis, Gesellschaftsspiele im

„Spieleraum“), als auch im Außenbereich (Bad- minton, Tischtennis, Basketball, Seil-Springen, Hüpfspiele, Gummitwist).

Gemeinsam mit der Gruppe unternehmen wir auch einiges, wie zum Beispiel den Besuch des Eickeler Parks bei sonnigem Wetter. Schaut doch mal vorbei! :)

Euer Betreuungsteam

### Arbeitsgemeinschaften & Betreuungsangebote



Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

da die Realschule an der Burg eine Ganztagsschule ist, haben Ihre Kinder an drei Schultagen in der Woche (Mo, Mi, Do) verpflichtend bis 15:10 Uhr Regelunterricht.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einer pädagogischen Betreuung durch die AWO und die Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften, sodass Ihr Kind täglich bis 16.00Uhr betreut werden kann.

Dieses Angebot ist kostenlos und für ein Halbjahr verbindlich. Dazu werden wir Sie, nach den Ferien, auffordern einen Wahlzettel auszufüllen (ein Beispiel finden Sie unten). Damit die An- gebote schnell beginnen können, muss der Wahlzettel schnellstmöglich an die Klassenleitung zurückgegeben werden. Die Angebote beginnen nicht mit den Schuljahresbeginn, bitte achten Sie auf Informationen der Klassenleitungen diesbezüglich.



Religion behalten sich vor, entsprechende Umschläge

bei Bedarf einzufordern.

> > > Wir weisen noch einmal darauf hin, dass beschädigte oder verlorene Schulbücher

ersetzt werden müssen.

13

## Bücherausleihe



Wegen des allgemein schlechten Zustandes der Schulbücher bei der Rückgabe, ist es unbe- dingt notwendig, dass vor der Ausgabe der Bücher Buchumschläge angeschafft werden.

Die Bücher werden erst dann ausgeteilt, wenn die entsprechenden Umschläge vorliegen!

Bitte entnehmen Sie aus der Tabelle, welche Umschläge möglichst frühzeitig gekauft werden müssen: Da die Bücher einheitlich eingeschlagen werden können, bietet sich ein Multipack an. **Alle Bücher benötigen das Maß 270 mm x 540 mm!**

TIPP: Nutzen Sie die zahlreichen Angebote, die zum Teil schon vor den Ferien gemacht werden!

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Fach | Jahrgang 5 | Jahrgang 6 | Jahrgang 7 | Jahrgang 8 | Jahrgang 9 | Jahrgang 10 |
| Deutsch | X | X | X | X | X | X |
| Mathematik | X | X | X | X | X | X |
| Erdkunde | X | X | X | X | X | X |
| Geschichte |  | X | X | X | X | X |
| Biologie | X | X | X | X | X | X |
| Chemie |  |  | X | X | X | X |
| Französisch |  | X |  |  |  |  |

Die Fachschaften Physik, Politik, Musik,

14

Neben den Büchern, die von der Schule aufgeliehen werden, gibt es auch jene, die von Ihnen eigenanteilig und selbstständig gekauft werden müssen.



Die Schulbücher, die von den Erziehungsberechtigten/ Schülern gekauft werden müssen entnehmen Sie bitte der folgenden Liste.

###### > > > Denken Sie daran, dass Sie alle Bücher auch über unseren Förderverein bestellen können! < < <

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Klassen-stufe | Titel des Buches | Verlag | Best. Nr. | Einzel-preis € |
| 5 | Red Line 1 (Ausgabe 2014) | Klett | 978-3-12-548771-0 | 25,95 |
| 5 | Red Line 1 Workbook | Klett | 978-3-12-548781-9 | 12,25 |
| 6 | Red Line 2 (Ausgabe ab 2014) | Klett | 978-3-12-548772-7 | 25,95 |
| 6 | Red Line 2 Workbook | Klett | 978-3-12-548782-6 | 12,25 |
| 7 | Red Line 3 (Ausgabe ab 2014) | Klett | 978-3-12-548773-4 | 25,95 |
| 7 | Red Line 3 Workbook | Klett | 978-3-12-548783-3 | 12,25 |
| 8 | Red Line 4 (Ausgabe ab 2014) | Klett | 978-3-12-548774-1 | 25,95 |
| 8 | Red Line 4 Workbook | Klett | 978-3-12-548784-0 | 12,25 |
| 9 | Red Line 5 (Ausgabe ab 2006) | Klett | 978-3-12-581250-5 | 29,95 |
| 9 | Red Line 5 Workbook | Klett | 978-3-12-581155-3 | 12,75 |
| 10 | Mathematik real 10 | Cornelsen | 978-3-06-006673-5 | 27,99 |

**Vertrag Fachgröße L**

zwischen AstraDirect Leasing & Service GmbH · Dudenstr. 46 · 68167 Mannheim (nachstehend Vermieter genannt) und

Vorname des Schülers Nachname des Schülers

1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1

Straße

1 1

PLZ Ort Telefon

1 1 1 1 1 1 1

Geburtsdatum des Schülers E-Mail



Hausnummer

1

1 1

Name der Schule

1 1 1 1 1

PLZ der Schule

1 1 1 1 1

Ort der Schule

1 1 1 1

Schulklasse

1 1 1 1

im Schuljahr

12101 1 1112101

vertreten durch den/die Erziehungsberechtigten (nachstehend Mieter genannt)

1. Der Vermieter stellt dem Mieter

zum nächstmöglichen Zeitpunkt D zum Beginn des kommenden Schuljahres D ein Schließfach zur Verfügung.

1. Das Vertragsverhältnis läuft auf die bestimmte Dauer von einem Jahr. Es verlängert sich stillschweigend um jeweils ein Jahr, falls es nicht mit Frist von vier Wochen zum Endtermin schriftlich gekündigt wird. Schulabgängern steht ein jederzeitiges außerordentliches Kündigungsrecht mit einer Frist von zwei Wochen zum Monatsende zu.
2. Die Kosten für die Benutzung des Schließfaches betragen monatlich€ **2,40** und sind als **Jahrespauschale im Voraus** zu bezahlen. Die Preisangabe versteht sich inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer, zzgl. Versandkosten.
3. Für die Benutzung des Schließfaches erhält der Mieter einen Schlüssel bzw. eine Zahlenkombination. Bei Vertragsende muss der Schlüssel per Post direkt an den Vermieter zurückgegeben werden! Das Zahlenschloss verbleibt verschlossen am Fach.
4. Der Mieter leistet eine Kaution in Höhe von 30 €. Diese wird bei Vertragsende und nach Kontrolle des einwandfreien Zustandes des Faches wieder zurückgezahlt.
5. Anstelle der Kautionszahlung kann der Mieter durch Schutzbrief den Fachinhalt (alle elektronischen Geräte wie Smartphones, Notebooks und Tablets sowie Unterrichtsmaterial, Bekleidungsstücke, Helm, Sportsachen) bis zu einem Wert in Höhe von 2000 € vor den Folgen von Einbruchdiebstahl *oder* Vandalismus schützen. Jeder eingetretene Schaden ist unverzüglich bei der Polizei anzuzeigen. Details unter [www.astradirect.de/schutzbrief.](http://www.astradirect.de/schutzbrief)

Schutzbrief für 10 € p.a. wählen. D Kautionszahlung von 30 € wählen. D

1. Die Schulleitung ist berechtigt, das Schließfach in Gefahrensituationen ohne Zustimmung des Mieters zu öffnen. Das Zahlenschloss darf nicht durch eigene Vorhängeschlösser getauscht werden. Der Vermieter ist berechtigt, fremde Schlösser ohne Ankündigung kostenpflichtig zu entfernen.
2. Der Mieter hat das Schließfach nach Vertragsende vollständig zu entleeren und alle Verunreinigungen, die durch die Benutzung des Schließfaches entstehen, zu beseitigen.
3. Der Schließfachvertrag gilt als geschlossen, wenn der Mieter nicht innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Vertragsbestätigung durch den Vermieter in Textform widerspricht.
4. Der Mieter erteilt dem Vermieter Einzugsermächtigung. Fällige Beträge werden im SEPA-Lastschriftverfahren von folgendem Konto eingezogen:

Kontoinhaber

1 1 1

Kreditinstitut

IBAN BIC

"'

1 1 1 1

i

i1l

-g

Cl)

Ort, Datum Mieter (Erziehungsberechtigter)

**;f;t;;!;!;-,,i1ilr!.,i\_i,!\_,/,/.i.**

LEASING & SERVICE GMBH

Dudenstr. 46, 68167 Mannheim

Tel.: +49 (0)621124768-0

Fax: +49 (0)621 124768-2629

[www.astradirect.de](http://www.astradirect.de/)

## Extreme Wetterlagen



Aus Erfahrungen der letzten Jahre wissen wir, dass sich besonders im Sommer bei uns immer häufiger extreme Wetterlagen entwickeln können. Unser Schulgebäude heizt sich im Sommer schnell auf und kann nur unzureichend belüftet werden. Insbesondere in den Mittagsstunden herrschen häufig in den Unterrichtsräumen Temperaturen, die eine geregelte Unterrichtsarbeit unmöglich machen. Um flexibel auf die Wettersituation regieren zu können, ist es für die Schule wichtig zu wissen, welche Schülerinnen und Schüler wir vor dem regulären Schulschluss im Fal- le von extremen Wettersituationen, wie zum Beispiel „Hitzefrei“, nach Hause schicken dürfen.

> > > Daher weisen wir Sie darauf hin, dass auf Seite 21 der Abschnitt zu diesem Thema un- bedingt ausgefüllt werden muss.

> Für Ihre Unterlagen <



##### Schulvereinbarung

(Stand Juli 2014) Diese Schulvereinbarung ist Bestandteil der Schulordnung

„Wir, die Schulgemeinschaft der Realschule an der Burg, wollen unsere Schule als Ort des gemeinsamen Lebens und Lernens

bewusst miteinander gestalten.

Soziale und intellektuelle Handlungsfähigkeiten sollen durch Prozesse des For-derns, Förderns, Beratens und Begleitens

schrittweise miteinander aufgebaut und erweitert werden.“

Gemäß des Leitspruchs unserer Schule verpflichtet sich jede Schülerin/jeder Schü-ler, ihre/seine Aufga- ben wahrzunehmen und angemessene Verhaltensweisen in den folgenden Bereichen zu zeigen:

1. Die Klassengemeinschaft ist der kleinste Ort des Lernens und Lebens. Daher verpflichtet sich jedes Klassen-/Kursmitglied
   * den Anordnungen der Lehrerin/des Lehrers nachzukommen
   * jede Mitschülerin/jeden Mitschüler, die Lehrkräfte und das übrige Schulper-sonal zu achten und sich ihnen gegenüber rücksichtsvoll zu verhalten
   * andere zu unterstützen und auch die Hilfe anderer anzunehmen
   * das Eigentum anderer nicht anzurühren oder zu zerstören
2. Der Unterricht dient der Erfassung und Vertiefung von Lerninhalten. Daher verpflichtet sich jeder Schüler/jede Schülerin:
   * niemanden in seinem Lernen zu behindern oder zu stören
   * sich für einen geregelten Unterrichtsverlauf einzusetzen, indem er/sie
   * pünktlich zum Unterricht erscheint
   * alle Aufgaben gewissenhaft zu erfüllen
   * alle Materialien zum Unterricht mitzubringen
   * sich selbst aktiv am Unterricht zu beteiligen und andere nicht abzulenken
   * seinen Arbeitsplatz ordentlich zu halten
3. Das Schulgebäude und sein Umfeld bedürfen der Erhaltung. Daher geht jeder Schüler/ jede Schülerin die Verpflichtung ein:
   * die Haus-/Schulordnung einzuhalten
   * alle Gegenstände, Einrichtungen und Außenanlagen der Schule und alle zur Verfügung gestellten Unterrichtsmaterialien (Bücher..) pfleglich zu behan-deln und zu nutzen. Daher sind Bücher mit einem Schutzumschlag zu verse-hen.
   * Abfall und Müll nur in die dafür vorgesehenen Abfallkörbe zu legen
4. Die Eltern als Mitglieder der Schulgemeinde



* + sorgen dafür, dass ihre Kinder pünktlich und mit den erforderlichen Materia-lien ausgestattet zur Schule kommen
  + halten engen Kontakt zur Schule
  + unterstützen die Schule bei ihrer Unterrichts- und Erziehungsarbeit
  + kontrollieren und betreuen die Hausaufgaben ihrer Kinder

**Wer zu uns kommt und Schüler/in unserer Schule ist, ist bereit, aktiv am Schul-leben teil- zunehmen und unsere Schulordnung zu beachten.**

#### Schul-/Hausordnung

Ich habe die Schulordnung und die Schulvereinbarung der Realschule an der Burg gelesen und bin bereit, diese Regelungen einzuhalten!

Auch wir als Eltern stimmen diesem zu.

Herne, ...................................... .......................................................................

(Unterschrift des Schülers/der Schülerin)

Herne, ...................................... .......................................................................

(Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

#### Fotoaufnahmen

Zur Dokumentation unserer pädagogischen Arbeit und zur Information werden vielfach Foto- aufnahmen gemacht.

Mit deren Veröffentlichung (auf unserer Homepage und in Printmedien ...) sind wir einverstan- den.

Herne, ...................................... .......................................................................

(Unterschrift des Schülers/der Schülerin)

Herne, ...................................... .......................................................................

(Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

Wir als Schule verpflichten uns, mit diesen Daten sorgsam umzugehen.

Herne, ...................................... .......................................................................

(Unterschrift der Schulleitung)

**Schulordnung**



(Stand Juli 2018)

###### Allgemeine Bestimmungen für alle Schüler/innen (in Anlehnung an das Schulgesetz NRW)

* 1. Der/die Schüler/in ist verpflichtet, die im Rahmen des Unterrichts oder im Interesse eines geord neten Schullebens notwendigen Anordnungen des Schulleiters, der Lehrer und da-zu befugter Personen zu befolgen und die Schulordnung einzuhalten.
  2. Der/die Schüler/in ist verpflichtet, alles zu unterlassen, was eine geordnete Unterrichts- und Erziehungsarbeit beeinträchtigt (z.B. auch Essen und Kaugummi kauen im Unterricht. Individuelle Regelungen z.B. bei Klassenarbeiten, müssen mit dem Lehrer getroffen werden).
  3. Der/die Schüler/in ist verpflichtet, die schulischen Anlagen, Einrichtungen und Gegenstände pfleglich zu behandeln. Dies betrifft auch das Sauberhalten des Geländes und des Gebäudes und des jeweiligen Arbeitsplatzes.
  4. Der/die Schüler/in ist verpflichtet, regelmäßig und pünktlich am Unterricht teilzunehmen, sich auf den Unterricht vorzubereiten und in ihm mitzuarbeiten, die gestellten Aufgaben auszuführen so wie die erforderlichen Lern- und Arbeitsmittel bereitzuhalten.
  5. Auf dem Schulgrundstück ist der Genuss alkoholischer Getränke für alle Personen nicht gestattet. Über Ausnahmen entscheidet die Schulkonferenz.
  6. Das Rauchverbot an Schulen ergibt sich aus den Vorschriften des Nichtraucherschutzgesetzes NRW in öffentlichen Gebäuden.
  7. Wegen der Aufsichtspflicht der Schule ist den Schülern und Schülerinnen während der Unter- richtszeit und in den Pausen das Verlassen des Schulgeländes ohne Genehmigung der

Aufsicht führenden Lehrpersonen verboten. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 dürfen in der Mittagspause das Schulgelände verlassen.

* 1. Das Betreten des Schulgrundstücks mit Waffen jeglicher Art oder Waffenattrappen und gefährli- chen Gegenständen, Rausch- und Suchtmitteln ist untersagt, ebenso das Befah-ren des Schul geländes mit Fahrrad, Skateboard etc.
  2. Der Aufenthalt zwischen den Fahrradständern, das Schlittern bei Schnee und Eis und das Werfen mit Gegenständen jeglicher Art ist nicht gestattet.
  3. Gewalttätiges Verhalten gegenüber Personen und Beschädigung von Gegenständen sind zu unterlassen.

###### Besondere Bestimmungen für unsere Schule



* 1. Die Schüler und Schülerinnen betreten 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn mit dem Gong das Schulgebäude und warten zu Unterrichtsbeginn geordnet vor dem Unterrichtsraum bzw. am zugewiesenen Platz. Verspätete Schülerinnen und Schüler melden sich im Sekretariat.
  2. Taschen mit Notebooks müssen, Taschen ohne Notebooks können am Ende der 2. und 4. Stun de im Raum des abgebenden Lehrers bis zum Beginn der folgenden Stunde ver-bleiben.
  3. In den großen Pausen halten sich alle Schüler und Schülerinnen auf dem Schulhof auf, bei Schlechtwetterlage im übersehbaren Bereich des Pädagogischen Zentrums (nicht in den Gängen und Treppenaufgängen). Die „Regenpause“ wird durch den Gong angekün-digt. Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt dürfen Schülerinnen und Schüler in der Pause das PZ nutzen.
  4. Die 5-Minutenpausen dienen zum Raumwechsel und bei Bedarf zur Nutzung der Toilet-ten.
  5. Getränke aus dem Automaten dürfen nur in den großen Pausen sowie nach Unterrichtsschluss gekauft werden. Offene Getränke werden ausschließlich außerhalb des Gebäudes getrunken. In den 5-minütigen Wechselpausen dürfen ausschließlich geschlossene Ge-tränke (Flaschen) ge kauft werden.
  6. Die Toiletten dienen nicht als Aufenthaltsräume.
  7. Schüler und Schülerinnen, die verbotswidrig beim Rauchen angetroffen werden, müssen mit erzieherischen Einwirkungen und Ordnungsmaßnahmen durch die Schulleitung (Aus-schluss vom Unterricht, Schriftlicher Verweis, …) rechnen.
  8. Ballspiele sind nur in den abgesenkten Bereichen des Schulhofes (nur Softbälle!!!) und bei den Basketballkörben erlaubt, soweit dies ohne Gefährdung der Mitschüler geschieht.
  9. Das Benutzen von elektronischen Geräten ist nur unter Anleitung des Lehrers gestattet. Mit gebrachte Geräte müssen mit Betreten des Schulgeländes ausgeschaltet und in der Tasche verstaut werden. Für beschädigte oder abhanden gekommene Geräte wird von Seiten der Stadt Herne nicht gehaftet.
  10. Jeder Schüler entsorgt den Abfall ordnungsgemäß und sorgt für die allgemeine Sauber-keit und Hygiene. Der Hofdienst umfasst den Bereich Hof, PZ.
  11. a) Mützen und Kappen werden im Unterricht nicht getragen.

b) Um ordnungsgemäßes Lernen zu ermöglichen, sollte die Kleidung angemessen ausgewählt werden. Dies gilt auch an heißen Tagen.

Im Sportunterricht getragene Kleidung ist zu wechseln.

* 1. Zur Vermeidung von Unfällen und zur gegenseitigen Rücksichtnahme hat das Rennen im Gebäude zu unterbleiben.
  2. Schulfremde Personen dürfen das Schulgelände nicht unangemeldet betreten.
  3. Der Aufenthalt im Verwaltungstrakt ist den Schülern und Schülerinnen nur zum Besuch des Se kretariats gestattet.
  4. Nach der letzten Unterrichtsstunde verlässt jede/r Schüler/in unverzüglich das Schulgelände, sofern er/ sie nicht verbindlich für Ganztagsangebote angemeldet ist. Den Anweisungen des Betreuungspersonals der Arbeiterwohlfahrt ist Folge zu leisten.



* 1. Die Schulvereinbarung ist in allen Punkten zu beachten.

**Jeder Verstoß gegen die Schulordnung kann erzieherische Einwirkungen und Ordnungs-maßnah- men nach sich ziehen.**

Erzieherische Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen dienen der geordneten Unterrichts- und Erzie- hungsarbeit der Schule sowie dem Schutz von Personen und Sachen.

Um ein geregeltes Miteinander in der Schule auf der Basis dieser Schulordnung zu gewährleisten, ist die Mitarbeit und Unterstützung der Eltern unverzichtbar. Regeln, Ordnungen und Vereinbarungen

#### > > > Wichtige Einverständniserklärungen < < <



Herne, ...................................... .......................................................................

(Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

Herne, ...................................... .......................................................................

(Unterschrift des Schülers/der Schülerin)

**Ich habe die Schulordnung und die Schulvereinbarung der Realschule an der Burg in meiner Schulmappe gelesen und verstanden. Ich bin bereit, diese Re-gelungen einzuhalten!**

**Auch wir als Eltern stimmen diesem zu.**

Schulvereinbarung – S.17-18 & Schul-/Hausordnung – S.19-20

**Fotoaufnahmen**

**Zur Dokumentation unserer pädagogischen Arbeit und zur Information wer-den vielfach Fotoauf- nahmen gemacht.**

**Mit deren Veröffentlichung (auf unserer Homepage, in Printmedien ...) sind wir einverstanden.**

Herne, ...................................... .......................................................................

(Unterschrift des Schülers/der Schülerin)

Herne, ...................................... .......................................................................

(Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

Wir als Schule verpflichten uns, mit diesen Daten sorgsam umzugehen.

Herne, ...................................... .......................................................................

(Unterschrift der Schulleitung)

**> > > Wichtige Einverständniserklärungen < < <**



**Ich habe die Informationen bezüglich extremer Wetterlagen der Realschule an der Burg in meiner Schulmappe gelesen und verstanden. Hiermit erlaube ich meinem Kind bei extremen Wetterlagen nach Aufforderung durch die Lehrerinnen und Lehrer die Schule vor dem regulären Schulschluss vorzeitig zu verlassen.**

Mir ist bewusst, dass beim Verlassen des Schulgebäudes die Aufsichtspflicht der Schule erlischt und dass außerhalb des Schulgebäudes Versicherungsschutz für Personen- und Sachschäden durch die Un- fallkasse NRW nur für den direkten Hin- und Rückweg zwischen der Schule und dem eigenen Zuhause besteht.

Herne, ...................................... .......................................................................

(Unterschrift des Schülers/der Schülerin)

Extreme Wetterlagen

## Sportunterricht



Sicherlich freut ihr euch schon auf den Sportunterricht mit viel Bewegung und Spaß. Damit wir gemeinsam Sport treiben können, und dabei auch gesund werden und bleiben, möchte die Sportfachschaft auf zwei wichtige Punkte hinweisen.

###### Sportbekleidung

Aus Gründen des Infektionsschutzes bzw. des Unfallschutzes sind in der Halle nur Hallensport- schuhe erlaubt, das Tragen von Schmuck jeglicher Art ist nicht gestattet und es dürfen auch keine Glasflaschen mitgebracht werden. Bezüglich der Kleidung sollten die T-Shirts kurzärmelig sein (keine Tops). Aus verschiedenen Erfahrungen ist die Nutzung von Deosprays untersagt, Deoroller können eingesetzt werden. Im 2. Schulhalbjahr wird Schwimmunterricht erteilt. Detail- lierte Informationen dazu werden rechtzeitig verteilt.

###### Entschuldigung

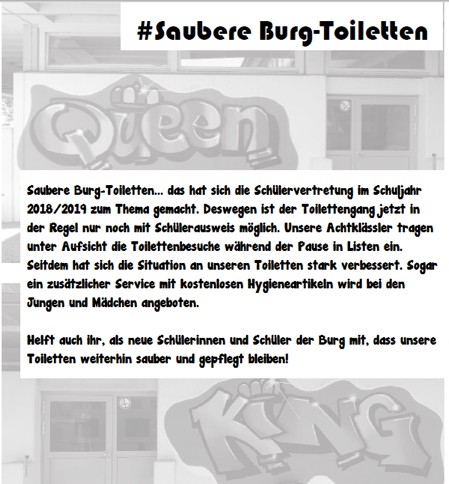
Ist eine Teilnahme am Sportunterricht nicht möglich, gelten folgende Regelungen:

Wer den ganzen Tag fehlt, wird über den Klassenlehrer entschuldigt. Die Freistellung einzelner Sportstunden kann nur auf Antrag der Erziehungsbe-

rechtigten erfolgen. Die-se Möglichkeit ist auf eine Wo- che begrenzt, danach muss ein ärztliches Attest vor-ge- legt werden. Bei häufig wiederholter Nichtteilnahme, kann auch die Vorlage eines Attestes verlangt werden. Das Vergessen der Sportbekleidung kann sich negativ auf die Leistungsbewertung auswirken.

Sicherlich gibt es noch viele andere Regeln im Sportunterricht zu beachten. Hier darauf einzu- gehen, würde den Rahmen dieser Erstinformation sprengen. Wir verweisen auf den eigentlichen Sportunterricht, in dem alles Beachtenswerte besprochen wird.

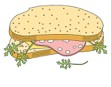
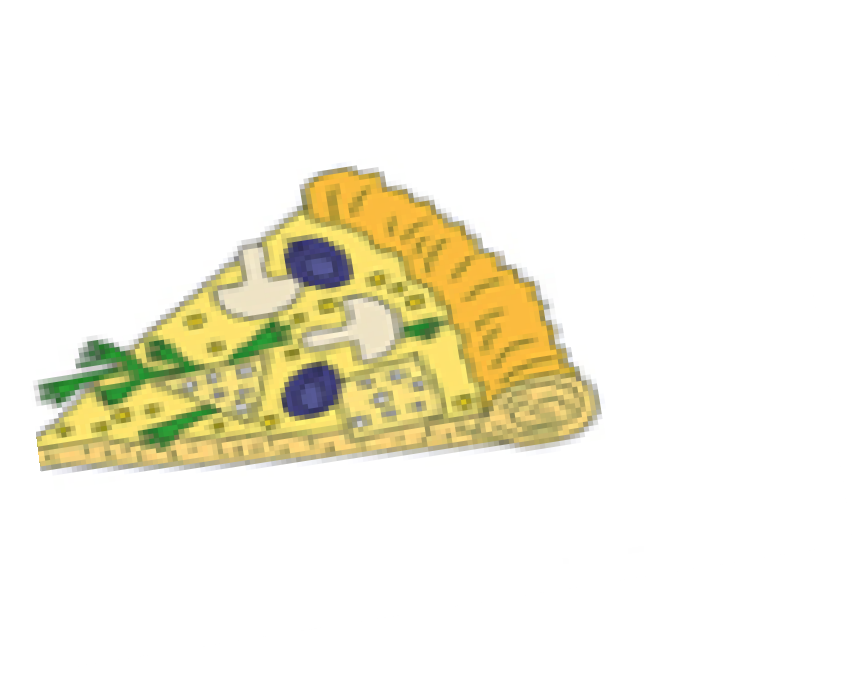
Sportfachschaft der Realschule an der Burg



## Unser Kiosk - Der BurgerCorner



„Frühstück vergessen oder ist der Hunger mal wieder größer?“



- Kein Problem! Unser BurgerCorner hat täglich für dich in den Pausen ge- öffnet …

Schüler aus der Jahrgangstufe 9 orga- nisieren unseren Schulkiosk unter

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Baguette mit Schinken, Käse, Salami** | **-** | **1,80 €** |
| **Kakao-, Erdbeer- oder Vanillemilch** | **-** | **0,50 €** |
| **Pizza** | **-** | **1,70 €** |
| **Hanuta** | **-** | **0,30 €** |

der Leitung von Herrn Kaatze und Herrn Lindemann.

Einen Getränkeautomaten findest du im PZ und leckeres Mittagessen be- kommst du in unserer Mensa.

**Preisbeispiele**

Unsere Mensa



Unsere Mensa bietet täglich ein komplettes Tagesmenü mit Salatbüffet, Getränk und Nachspei- se an. Der Bargeldverkehr wurde aus organisatorischen und hygienischen Gründen durch das Mensamaxsystem abgelöst. Eltern können jetzt das Mittagessen für ihre Kinder über das Inter- net bestellen. Bezahlt wird in der Mensa bargeldlos mit dem Schülerausweis. Im Krankheitsfall kann das Essen bis 10.00 Uhr am gleichen

Tag wieder abbestellt werden. Ausblick:

Um die Qualität des Mensaangebotes weiter zu verbessern, wird das Mensaes- sen seit dem Schuljahr 2016/2017 von einem erfahrenen Koch vor Ort frisch zubereitet. Herr Stypers hat bisher an der Freien Schule in Bochum gearbeitet und wagt nun den Schritt, als Freiberufler nicht nur unser Mensaessen, sondern auch das Backwarenangebot im Schulkiosk neu zu gestalten.

**Info:** BuT-Berechtigte können über die Schulsozialarbeiterin, Frau Schelenz, einen Antrag auf

###### kostenlose Mittagessenversorgung stellen.



Frank Stypers - Burgkoch



## Essen in der Mensa

##### Ganz leicht mit MensaMax

|  |
| --- |
| **1. Schritt** Geld auf das Konto vom Förderverein überweisen.  Bankverbindung: Sparkasse Herne  IBAN: DE95432500300000064675 BIC: WELADED1HRN |
| **2. Schritt** Essen auf der Mensamaxseite bestellen  **https://login.mensaweb.de/**  oder über die Mensamaxapp mit dem Handy.  Die Zugangsdaten bekommen Sie in der ersten Schulwoche von den jeweiligen Klassenleitungen. |
| **3. Schritt** Essen in der Mensa mit dem Schülerausweis bezahlen und abholen.  Der Mensabetrieb startet ab der 2. Schulwoche. |



# Angebote in der Mittagsfreizeit

60 Minuten Zeit

* Buddyraum: Die Buddys im Buddyraum helfen dir beim Lernen für Klassenarbeiten oder Tests. Für nicht ge-schaffte Aufgaben im Unterricht habt ihr hier Zeit und Ruhe dies nachzuholen. Wir treffen uns im Raum 116.
* Sportspiele: Ihr könnt euch in der Mittagsfreizeit Spiel-/Sportgeräte aus dem Spielecontainer ausleihen. Wir werden mit euch auch beispielsweise Fußball, Basketball oder Tischtennis spie- len. Immer donnerstags bietet Herr Fuchs eine Sportfrei-

zeit in der Sporthalle an – also Hallenschuhe nicht verges- sen! :)

* Malen und Basteln: Wer gerne malt, bastelt und zeichnet, sollte sich bei diesem Angebot beteiligen, denn hier wer- den wir für euch verschiedene Themen in diesem Bereich vorbereiten und mit euch durchführen. Ihr findet uns im Spieleraum.
* Spieleraum: Im Spieleraum könnt ihr verschiedene Ge- sellschaftsspiele spielen, beispielsweise Twister, Jenga, Mensch ärgere dich nicht, etc.
* Bücherei: In der Bücherei haben die „Bücherwürmer“

### Die Schülervertretung



Die SV (Schülervertretung) setzt sich aus allen KlassensprechernInnen und ihren

VertreternInnen zusammen. Geleitet wird die Arbeit von einem oder zwei SchülersprechernInnen. Tatkräftig un- terstützt wird die SV in der Regel von zwei SV- LehrernInnen und einem SV-Team. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht gemeinsam mit allen Beteiligten in der Schule den Wünschen der Schüler und Schülerinnen gerecht zu werden und eure Ideen zu verwirklichen.

**Was wir bislang tun:**

Wir zeigen soziales Engagement!

* Wir packen Päckchen für die Herner Tafel an Weihnachten.
* Kooperation mit der Fairtrade-AG
* Sponsorenlauf

Wir sorgen für eine saubere Schule!

* In jeden Pausen achtet die Müllpatrouille darauf, dass der Müll von allen SchülernInnen im Mülleimer entsorgt wird. Jeder kann Mitglied in der Müllpatrouille werden.
* Wir sammeln PET Flaschen um unser SV-Konto aufzufüllen.
* BurgerCorner- und Mensadienst
* Unsere SchülerInnen unterstützen die Arbeit in der Mensa und sorgen für einen sauberen Bereich vor unserem BurgerCorner.

Wir verreisen mit euch!

* Jedes Schuljahr ist eine zwei- tägige SV- Fahrt geplant, z.B. nach Düsseldorf zum Landtag oder nach Köln zum WDR
* Wir haben eine Kooperation mit der SV der Schwalbenwegschule und besuchen uns jährlich.

Wir führen verschiedene Aktionen durch!

* An Nikolaus dürft ihr euch über eine Nascherei freuen. Natürlich fairtrade!
* Am Valentinstag dürft ihr euren Liebsten eine Rose schenken.

Wir machen Politik!

\* Willst du deine Ideen in Schule verwirklichen?

>>> Dann komm in die SV!

* Wir entsenden jedes Schuljahr zwei SchülerInnen zum KIJUPA (Kinder- und Jugendparlament der Stadt Herne).
* Junior SV für die Jahrgangsstufen 5 – 7